## discovering hands® gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)



## "Medizinische Tastuntersucherin": ein neues Berufsfeld für blinde und sehbehinderte Frauen

- Blinde und sehbehinderte Menschen haben oftmals einen besonders ausgeprägten und geschulten Tastsinn, discovering hands® möchte diese Begabung im Rahmen der Brustkrebsfrüherkennung nutzen und bildet blinde und sehbehinderte Frauen zu Medizinischen Tastuntersucherinnen (MTU) aus.
- Der besondere Tastsinn der MTU und das speziell hierfür entwickelte Tastverfahren. ermöglichen es ihnen, frühzeitig kleinste Veränderungen im Brustgewebe zu ertasten und somit eine schnelle Behandlung möglicher bösartiger Veränderungen zu ermöglichen. Durch den großen Zeitaufwand von etwa 30 Minuten pro Untersuchung und der besonderen Zuwendung, die jede Patientin durch die MTU erfährt, können diese zudem oft auch eine besondere Beziehung zu den Patientinnen aufbauen und so das gesamte Vorsorgeverhalten der Patientinnen positiv beeinflussen.
- Die Medizinische Tastuntersucherin ist eng in den Praxisalltag eingebunden. Für jede MTU wird ein speziell für die Tastuntersuchung ausgestatteter Arbeitsbereich eingerichtet, in dem die MTU selbstständig die Tastuntersuchungen durchführt und mögliche Befunde dokumentiert. Diese bespricht sie dann stets mit dem behandelnden Arzt.

## Die Qualifizierung zur MTU

- Die Qualifizierung zur MTU dauert insgesamt 9 Monate. Sie setzt sich aus einer 6-monatigen theoretischen Ausbildung und einer 3-monatigen Praktikumsphase zusammen.
- Hierbei erlernen die Ausbildungskandidatinnen allgemeine medizinische Grundlagen und machen sich mit den verschiedenen diagnostischen und therapeutischen Methoden an der Brust vertraut. Sie erlernen medizinische Terminologie, medizinisches Schreiben und Dokumentation. Kommunikation mit Patientinnen, PC-Training und Tastschulungen bilden die praktischen Bestandteile der Ausbildung. Hieran schließen sich Praktika in einer Arztpraxis oder Klinik, sowie insgesamt zwei Prüfungen an.
- Zu den Qualifizierungsanforderungen für die Ausbildung zur MTU gehört neben dem Interesse an eine medizinischen Tätigkeit und der Fähigkeit, sich entsprechendes Wissen anzueignen vor allem Sozialkompetenz im Umgang mit Patientinnen. Darüber hinaus sind psychische Belastbarkeit und Teamfähigkeit essenziell. Die Qualifikation von Bewerberinnen wird in einem mehrtätigen Assessment vor der Zulassung zur Ausbildung getestet.
- Eine Kostenübernahme durch einen Rehabilitationsträger kann beantragt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass es sich nicht um eine Erstqualifikation, sondern um eine Fortbildung handelt, d.h. die Antragstellerinnen müssen bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen.

## Werden Sie Teil des discovering hands® Systems

- discovering hands® hat dieses weltweit einzigartige Qualifizierungskonzept entwickelt und koordiniert die bundesweite Verbreitung der Medizinischen Tastuntersuchung. Wir helfen Ihnen bei der Vorbereitung auf die Qualifizierung, der Beantragung von Unterstützung und bei der Suche nach dauerhaften Anstellungsmöglichkeiten bei niedergelassenen Ärzten oder in Kliniken. Neben der Orgsanisation wissenschaftlicher Studien zum Beweis der Überlegenheit der Tastuntersuchung durch blinde und sehbehinderte Menschen kümmern wir uns um die Öffentlichkeitsarbeit und machen die Medizinische Tastuntersuchung bei Patientinnen und Ärzten bekannt. Zudem organisieren wir regelmäßige Treffen für die Vernetzung der MTUs und Praxen untereinander.
- Die nächsten MTU-Qualifizierungskurse in den qualifizierten Berufsförderungswerken (Düren, Mainz, Nürnberg, Halle an der Saale) starten laufend (abhängig von der Teilnehmerzahl).
- Wenn Sie sich für die Ausbildung zur MTU interessieren und Teil unserer discovering hands® Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns bitte unter: (02 08) 208 375 834 99 oder unter office@discovering-hands.de. Weitere Informationen finden Sie auch auf unser Webseite www.discovering -hands.de.